

Arbeitsmarktfonds fördert 14 Projekte mit einer Gesamtsumme von 1,8 Mio. Euro - Arbeit

28.7.2026 - | Bayerische Staatsregierung

Mit dem Bayerischen Arbeitsmarktfonds (AMF) unterstützt die Staatsregierung gezielt arbeitslose oder von Arbeitslosigkeit bedrohte Menschen durch Qualifizierung und Begleitung beim Übergang in Ausbildung und Arbeit. Heute hat die Arbeitsgruppe Arbeitsmarktfonds - bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Wirtschaft, Kammern, Gewerkschaften, Bundesagentur für Arbeit und der Staatsregierung - die Projekte für die aktuelle Förderrunde ausgewählt. Diese erhalten eine Unterstützung für bis zu drei Jahre.

Bayerns **Arbeitsministerin Ulrike Scharf** zeigt sich begeistert: „Der Ideenreichtum und die innovativen Ansätze der eingereichten Projekte stärken unsere Gesellschaft und den Arbeitsmarkt. Sie unterstützen und qualifizieren Menschen, die Schwierigkeiten haben, eine passende Ausbildung oder Beschäftigung zu finden. Der AMF verleiht den ausgewählten Projektträgern mit passenden Hilfen den nötigen Schub zum Durchbruch. Das macht Bayern gemeinsam stark.“

Insgesamt werden 14 Projekte mit einem Gesamtvolumen von 1,8 Mio. Euro gefördert. Ein Beispiel für ein aktuell gefördertes Projekt liefert der Integrationsfachdienst (IFD) gGmbH Nürnberg. Mit dem Projekt „Para+ - Perspektiven für Arbeit und Ausbildung“ unterstützt der Fachdienst Schülerinnen und Schüler mit Behinderung individuell beim Start ins Berufsleben. Das Projekt bietet Jugendlichen berufliche Orientierung durch Betriebserkundungen, den Besuch der Beruflichen Informationszentren und Praktika. Zudem wurde eine Online-Ausbildungsstellenbörse für Auszubildende mit Handicap geschaffen, die inklusiv ausbildende Betriebe und Interessierte niederschwellig und effektiv zusammenbringt.

Konjunkturschwäche und Strukturwandel prägen Bayerns Arbeitsmarkt. Trotz steigender Arbeitslosigkeit bleibt die Sicherung von Arbeits- und Fachkräften eine zentrale Herausforderung. Digitalisierung, Dekarbonisierung und der demografische Wandel verändern die Qualifikationsanforderungen zusätzlich.

Seit 1997 fördert das Bayerische Arbeitsministerium mit dem AMF die Qualifizierung Langzeitarbeitsloser, Älterer, Jugendlicher mit Vermittlungshemmnissen, Menschen mit Behinderung, Frauen oder Migrantinnen und Migranten. Seither hat der AMF über 645 Projekte mit einem Volumen von über 134 Millionen Euro unterstützt. Er leistet so einen wichtigen Beitrag zu Wachstum und Beschäftigung. Hier finden Sie weitere Informationen zum Arbeitsmarktfonds.

<https://www.bayern.de/arbeitsmarktfonds-foerdert-14-projekte-mit-einer-gesamtsumme-von-18-mio-euro-arbeit>